

Leistungsverzeichnis Stromschiene SCP 630A - 5000A

Ausführungsspezifikation der Schienenverteiler

Alle Schienenverteiler werden als "Typgeprüfte Niederspannungs-Schaltgeräte-Kombination TSK" nach IEC439-1 und 2, EN 60439 Teil 1 und 2 in der Fassung 11/2000 und DIN VDE 0660 Teil 500 und Teil 502 in Sandwichbauweise angeboten. Eine Konformitätserklärung liegt vor, sie enthält die darin aufgeführten Prüfungen gemäß Leistungsbeschreibung. Die Schienenverteiler sind nach den strengen Regeln des Qualitätssicherungssystems ISO 9001 gefertigt.

Die Schienenverteiler sind ausnahmslos nur als werksgefertigte stahlblechgekapselte Verteiler in montagefertiger Ausführung angeboten, dies betrifft auch alle Anpasslängen, Sonderwinkel und Brandschutzteile.

Das angebotene Schienensystem besteht aus vorkonfektionierten Systembausteinen, wie

- gerade Schienenkästen mit oder ohne Abgangsstellen
- Kästen für Trafo-, Verteiler-, und Kabeleinspeisungen
- Richtungsänderungen mit Winkel und versetztem Winkel
- Richtungsänderungen mit Knie und versetztem Knie
- Z-Kästen, U- und T-Kästen
- Dehnungsausgleichskästen

Dehnungsausgleichskästen und Festpunkte sind gemäß Herstellervorgaben für horizontale und vertikale Montage zu projektieren und im Schienenstrang zu setzen. Ein Dehnungsausgleich über Einbolzenklemmen wird bei Systemen ab 1250A nicht akzeptiert.

Die Auslegung der Schienenverteiler gilt ohne Reduktion des Bemessungsstromes gleichermaßen für horizontale wie auch vertikale Montage.

Die Schienenverteiler mit Abgangsöffnungen sind nach Bedarf mit Abgangskästen zu bestücken. Die Abgangskästen sind unter Spannung montier- und demontierbar und mit einem Verdrehenschutz gegen fehlerhafte Montage gesichert. Die Lastfreiheit bei der Demontage eines Abgangskastens ist durch zwangsweise festgelegte Bedienvorgänge oder durch zu beachtende Anweisungen sichergestellt.

Alle Abgangskästen sind bis 400A unter Spannung steckbar mit Sicherungslasttrennschalter (AC 23A) ausgeführt.

Das Schienensystem ist im Bereich von projektierten Wand- und Deckendurchführungen entsprechend den bautechnischen und ggf. baubehördlichen Erfordernissen rauch- bzw. rauch- und feuerfest zu verschließen. Dazu werden für das System geprüfte und bauaufsichtlich zugelassene Brandschottungen der Feuerwiderstandsklasse S90/S120 verwendet.

Das Gehäuse der Schienenkästen besteht aus verzinktem Stahlblech gemäß EN 10142 und ist mindestens 1,5 mm stark. Der Querschnitt der Schienenkästen entspricht den in den technischen Daten angegebenen Werten.

Die Verbindung der einzelnen Systembausteine erfolgt durch definiertes Ineinanderschieben und Anziehen in einem, dem heutigen Stand der Technik entsprechenden Klemmenblock mit dynamometrischem Doppelbolzenkopf. Hierdurch ist nach Abscheren des äußeren Bolzenkopfes das definierte Anzugs-Drehmoment erreicht. Der Klemmenblock garantiert Wartungsfreiheit und ist mit der Schutzart IP55 gekapselt. Für Sichtkontrollen des Bolzens und der Möglichkeit einer Nachprüfung des Drehmomentes ist eine werkzeuglos zu öffnende Verschlusskappe vorgesehen.

Die Leiter bestehen aus Aluminium oder Kupfer und sind über die gesamte Länge galvanisch beschichtet und je nach Ausführungsform mit zusätzlicher Isolierbeschichtung versehen.

Die Brandlast entspricht den in den technischen Daten angegebenen Werten. Enthaltene Kunststoffteile haben den Glühdrahttest nach EN 60439-2 von 01.04.2000 bestanden.

Die im beschriebenen Bauvorhaben zum Einsatz kommenden Abgangskästen besitzen folgende Merkmale:

- Schutzart IP55
- Stromabgriff mit voreilendem Schutzleiterkontakt
- Fingersicherheit während Montage und Demontage
- Innenraum fingersicher ausgeführt
- nur zu Öffnen bei ausgeschaltetem Schutzorgan.

Die verwendeten Schienensysteme entsprechen der Vorschriftenlage und sind in folgendem Umfang typgeprüft:

- Grenzübertemperatur
- Isolationsfestigkeit
- Kurzschlussfestigkeit
- Wirksamkeit des Schutzleiterstromkreises
- Kriech- und Luftstrecken
- Mechanische Funktionen
- Schutzart
- Verdrahtung und elektrische Funktionen
- Isolierung
- Schutzmaßnahmen
- Isolationswiderstand

Das Stromschienensystem wird einschließlich systembedingtem Verbindungs- und Anschlussmaterial und allem erforderlichen Klein- und Befestigungsmaterial, wie Ausleger, Stiele, usw. geliefert und betriebsbereit montiert.

Vor der Ausführung wird die endgültige Trassenführung mit dem Auftraggeber abgestimmt, den gültigen Architektenplänen angepasst und örtlich aufgemessen. Es werden Ausführungspläne im vorgegebenen Layout mit Drauf- und Seitenansichten, gegebenenfalls auch isometrische Darstellungen, im CAD-Format AutoCAD 2010 gemäß vorgegebener Dokumentationsrichtlinie mit Farb- und Layersteuerungen, auch mehrfarbig, erstellt. Alle Nebenkosten, wie z.B. für das Ausmessen von Systembausteinen, Anzeichnen von Durchbrüchen, Anfertigung von Ausführungs- und Montageplänen, sind in den Einheitspreisen berücksichtigt.

Beschreibung Stromschiene SCPA

Das Stromschienensystem wird von der AV-NS-Hauptverteilung direkt eingespeist und wird durch den Abgangsschalter der NSHV geschützt und geschaltet. Zum Einbau des Übergangsterminals durch den Schaltanlagenhersteller ist in dem Anschlussraum der NSHV ein entsprechender Platz vorzuhalten. Das Einspeiseterminal ist dem Schaltanlagenhersteller rechtzeitig mit Einbauvorschrift zu übergeben. Die Anschlussverkupferung übernimmt der Schaltanlagenhersteller.

01.01.1 Schienenkasten ohne Abgangsstelle

Schienenkasten ohne Abgangsstellen zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler, komplettiert aus Standardlängen, Dehnungskästen, Endflanschen, zusätzlichen Klemmenblöcken, gemäß den örtlichen Erfordernissen des Trassenverlaufes für horizontale oder vertikale Verlegung.

Einschließlich Systemzubehör und allem erforderlichem Montagmaterial.

Länge außen über alle Systembauteile gemessen.

Schutzart IP 55

Bemessungsstrom A

..... m

EP

GP

01.01.6

Schienenkasten als Z-Stück horizontal

Schienenkasten zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler als Z-Stück für horizontale Richtungsänderung mit Standardschenkellänge, gemäß den örtlichen Erfordernissen des Trassenverlaufes.
Einschließlich Systemzubehör und allem erforderlichem Montagematerial.
Mehrpreis zum laufenden Meter gerade Stromschiene
Schutzart IP 55
Bemessungsstrom A

..... Stk. EP GP

01.01.7

Schienenkasten als Z-Stück vertikal

Schienenkasten zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler als Z-Stück für vertikale Richtungsänderung mit Standardschenkellänge, gemäß den örtlichen Erfordernissen des Trassenverlaufes.
Einschließlich Systemzubehör und allem erforderlichem Montagematerial.
Mehrpreis zum laufenden Meter gerade Stromschiene
Schutzart IP 55
Bemessungsstrom A

..... Stk. EP GP

01.01.8

Schienenkasten als T-Stück flach

Schienenkasten zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler als T-Stück flach mit Standardschenkellänge, gemäß den örtlichen Erfordernissen des Trassenverlaufes.
Einschließlich Systemzubehör und allem erforderlichem Montagematerial.
Mehrpreis zum laufenden Meter gerade Stromschiene
Schutzart IP 55
Bemessungsstrom A

..... Stk. EP GP

01.01.9

Schienenkasten als T-Stück hochkant

Schienenkasten zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler T-Stück hochkant mit Standardschenkellänge, gemäß den örtlichen Erfordernissen des Trassenverlaufes.
Einschließlich Systemzubehör und allem erforderlichem Montagematerial.
Mehrpreis zum laufenden Meter gerade Stromschiene
Schutzart IP 55
Bemessungsstrom A

..... Stk. EP GP

01.01.10

Schienenkasten als Verteilereinspeise-Terminal

Schienenkasten als Verteilereinspeise-Terminal zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler, zur direkten Anbindung an Schaltanlagen von oben oder von unten.
Einschließlich Systemzubehör, Flanschplatte, Dichtungsrahmen und allem erforderlichem Montagematerial.
Bemessungsstrom A

..... Stk. EP GP

01.01.11 Kabeleinspeisekasten als Endeinspeisung
 Schienenkasten als Kabeleinspeisung zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler, zum Anschluss von Einleiter- oder Mehrleiterkabel. Einschließlich systemgebundenem Zubehör, Aluminium-Einführungsplatte.
 Schutzart IP 55
 Bemessungsstrom A

..... Stk. EP GP

01.01.12 Brandschottung S90/S120
 Bauteil zu zuvor beschriebenem Schienenverteiler als Brandschottung zur Wand- oder Deckendurchführung mit der Widerstandsklasse S90/S120 nach DIN 4102

..... Stk. EP GP

01.01.13 Abgangskasten 125A
 Abgangskasten für zuvor beschriebenen Schienenverteiler gemäß Spezifikation der Vorbemerkung. Stahlblechgekapselt mit integrierten NH 00 – Sicherungslasttrennschalter von aussen bedienbar. Der Abgangskasten muss unverwechselbar und unter zwangsläufig festgelegten Bedienvorgängen auf jede beliebige Abgangsstelle unter Spannung steckbar ausgeführt sein. Der Kabelanschluss erfolgt über eine mitgelieferte Aluminiumplatte. Die passenden Verschraubungen werden bauseitig eingebaut Schutzart IP 55 Bemessungsstrom 125 A

..... Stk. EP GP

01.01.14 Abgangskasten 250A
 Abgangskasten für zuvor beschriebenen Schienenverteiler gemäß Spezifikation der Vorbemerkung. Stahlblechgekapselt mit integrierten NH 1 – Sicherungslasttrennschalter von aussen bedienbar. Der Abgangskasten muss unverwechselbar und unter zwangsläufig festgelegten Bedienvorgängen auf jede beliebige Abgangsstelle unter Spannung steckbar ausgeführt sein. Der Kabelanschluss erfolgt über eine mitgelieferte Aluminiumplatte. Die passenden Verschraubungen werden bauseitig eingebaut Schutzart IP 55 Bemessungsstrom 250 A

..... Stk. EP GP

01.01.15 Abgangskasten 400A
 Abgangskasten für zuvor beschriebenen Schienenverteiler gemäß Spezifikation der Vorbemerkung. Stahlblechgekapselt mit integrierten NH 2 – Sicherungslasttrennschalter von aussen bedienbar. Der Abgangskasten muss unverwechselbar und unter zwangsläufig festgelegten Bedienvorgängen auf jede beliebige Abgangsstelle unter Spannung steckbar ausgeführt sein. Der Kabelanschluss erfolgt über eine mitgelieferte Aluminiumplatte. Die passenden Verschraubungen werden bauseitig eingebaut Schutzart IP 55 Bemessungsstrom 400 A

..... Stk. EP GP

01.01.16

Dokumentation und Planunterlagen

Die vorgegebenen Trassenverläufe für die Stromschiensysteme sind mit detaillierten Ausführungsplänen im AutoCAD-Format maßstabsgetreu zu projektieren. Aus den Plänen muss die genaue Lage und Bezeichnung jedes einzelnen Bauteiles eindeutig hervorgehen.

Es sind Grundriß-Ausführungspläne und abschnittweise Seitenansichten, Schnitte und erforderlichenfalls auch isometrische Darstellungen anzufertigen, die mit den verschiedenen Gewerken koordinierbar ausgeführt sein müssen.

Die Ausführungspläne sind komplett vor Beginn der Lieferung/Montage zur Einsicht und Genehmigung einzureichen. Es darf nur anhand der koordinierten und freigegebenen Pläne mit der Montage begonnen werden.

Zu den Revisionsplänen gehören die Bauteil-Stücklisten, Meßprotokolle und Herstellererklärungen dazu.

1,000 Psch

EP

GP

Bezugsempfehlung:

Legrand Austria GmbH
Floridsdorfer Hauptstraße 1
1210 Wien
Tel: 01/277 62 0
FAX: 01/277 62 225
Web: www.legrandgroup.at
www.vangeel.at